

BOTAMENT® A 220

Nivelliermasse bis 20 mm CT-C35-F7



BOTAMENT® A 220 ist eine selbstverlaufende Nivelliermasse für die Untergrundegalierung im Innenbereich.

Eigenschaften

- ❖ Auf fast allen Untergründen einsetzbar
- ❖ Ansatzlose Verlaufeigenschaften
- ❖ Für beheizte Flächen
- ❖ Geeignet für die Belastung mit Stuhlrollen gemäß DIN EN 12529
- ❖ Raket- und pumpfähig
- ❖ Hohe Oberflächenhärte
- ❖ Auf fast allen Untergründen einsetzbar
- ❖ Staubreduziert

Anwendungsbereiche

BOTAMENT® A 220 eignet sich als Untergrund für

- ❖ textile Bodenbeläge
- ❖ elastische Bodenbeläge
- ❖ nahezu alle Parkettarten und -hölzer
- ❖ Mehrschichtparkett nach DIN EN 13489

Dampfdichte Bodenbeläge sollten nur auf der vollständig ausgetrockneten Nivelliermasse verlegt werden.

Geeignete Untergründe

- ❖ Beton
- ❖ Zementestriche
- ❖ Calciumsulfatestriche
- ❖ alte Fliesen- und Natursteinbeläge
- ❖ alte Terrazzoböden
- ❖ alte Untergründe mit fest anhaftenden, wasserunlöslichen Klebstoffresten

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss sich in folgendem Zustand befinden:

- ❖ sauber, rissfrei und trocken
- ❖ tragfähig
- ❖ frei von Fett, Anstrichen, Zementspiegeln, Trennmitteln, Sinterschichten und losen Teilen

Technische Daten

| | |
|---|--|
| Materialbasis | Zementkombination mit mineralischen Füllstoffen und Additiven |
| Lieferform | 25 kg- Sack |
| Lagerung | kühl und trocken ≤ 9 Monate im verschlossenen Originalgebinde |
| Anmischverhältnis | ~ 6,5 l Wasser/ 25 kg |
| Verarbeitungszeit | ~ 20- 40 Minuten |
| Auftragsstärke ungestreckt | bis 10 mm |
| Auftragsstärke gestreckt mit 30 % Quarzsand (Körnung 0- 2 mm) ≈ 7,5 kg Sand/ 25 kg | 10 bis 20 mm |
| max. Gesamtauftragsstärke | 20 mm |
| begehbar | nach ~ 2 Stunden |
| voll belastbar | nach ~ 7 Tagen |
| Verbrauch | ~ 1,5 kg/ m ² / mm |
| Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur | + 15° C bis + 30° C |
| Erstarrungsbeginn nach EN 196 | nach ~ 40- 70 Minuten |
| Erstarrungsende nach EN 196 | nach ~ 50- 100 Minuten |
| Zeitabstand zwischen letztem Auftrag und Bodenverlegung | |
| <u>Parkett</u> < 5 mm Schichtdicke > 5 mm Schichtdicke | ~ 24 Stunden ~ 48 Stunden |
| <u>textile und elastische Beläge</u> < 10 mm Schichtdicke > 10 mm Schichtdicke | ~ 24 Stunden ~ 48 Stunden |
| Giscode | ZP 1 |
| Reinigungsmittel im frischen Zustand | Wasser |

Alle angegebenen Zeiten beziehen sich auf das Normklima von +23° C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen und niedrigere Luftfeuchtigkeiten verkürzen, niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeiten verlängern die Verarbeitungszeit und den Erhärtungsverlauf.

BOTAMENT® A 220

Nivelliermasse bis 20 mm CT-C35-F7

Außerdem zu beachten:

- ❖ Untergrund anschleifen (Reinigungsschliff) und absaugen
- ❖ vorhandene Risse mit BOTAMENT® R 70 Gießharz verschließen
- ❖ saugende Untergründe mit BOTAMENT® G 110 grundieren (Grundierung zu klebefreiem Film trocknen lassen)
- ❖ Mindestalter von Betonuntergründen: 6 Monate
- ❖ Durchführung einer CM- Messung zur Überprüfung der Restfeuchte bei Zement- und Calciumsulfatestrichen

| maximal zulässige Restfeuchte | | |
|-------------------------------|-----------|---------|
| Untergrund | unbeheizt | beheizt |
| Zementestrich | 2,0 % | 1,8 % |
| Calciumsulfatestrich | 0,5 % | 0,3% |

Besteht der Untergrund aus nicht saugendem Material bzw. einem alten Fliesenbelag, so ist dieser mit BOTAMENT® D 1 Speed (unverdünnt) vorzubehandeln.

Verarbeitung

- ❖ BOTAMENT® RS Randstreifen vor dem Aufbringen von BOTAMENT® A 220 setzen
- ❖ anmischen mit kaltem, sauberem Wasser unter ständigem Rühren mit langsam laufendem Rührwerk
- ❖ Mischdauer: ~ 2 Minuten
- ❖ BOTAMENT® A 220 direkt nach dem Mischen auf den Untergrund gießen und in gewünschter Schichtstärke mit Rakel oder Glättkelle aufziehen
- ❖ BOTAMENT® A 220 während des Einbaus mit Stachelwalze entlüften
- ❖ zwecks Vermeidung von Ansätzen BOTAMENT® A 220 kontinuierlich verarbeiten
- ❖ im Ansteifen befindliches Material nicht noch einmal aufrühren

Falls eine zweite Schicht erforderlich ist, so wird diese direkt ab der Begehrbarkeit der ersten Schicht aufgetragen. Sollte diese bereits abgetrocknet sein, ist zuvor eine Grundierung mit BOTAMENT® G 110 vorzunehmen.
Bei der Verarbeitung im Pumpverfahren sind die Pumpenteile bei Standzeiten über 20 Minuten zu entleeren.

Zugabe von BOTAMENT® S 910 Armierungfasern

Bei Bedarf können BOTAMENT® A 220 die Armierungsfasern S 910 (1 Beutel à 250 g/ 25 kg-Sack) zugegeben werden. Bitte beachten Sie dazu unser technisches Merkblatt zu S 910.

Falls auf BOTAMENT® A 220 Parkett mit BOTAMENT® M 440 Polyurethan-Klebstoff 2K verlegt werden soll, sind der Nivelliermasse die Armierungsfasern grundsätzlich zuzugeben.

Zugabe von BOTAMENT® S 920 Beschleuniger

Bei Bedarf kann BOTAMENT® A 220 der Beschleuniger S 920 (1 Flasche à 500 ml/ 25 kg-Sack) zugegeben werden. Bitte beachten Sie dazu unser technisches Merkblatt zu S 920.

Wichtige Hinweise

Bei der Verarbeitung von Nivelliermassen sind alle mitgeltenden Normen und Richtlinien in Ihrer aktuellen Fassung zu berücksichtigen.

Vorliegende Fugenpläne sind grundsätzlich zu berücksichtigen.

Das Aufsteigen von Feuchtigkeit aus dem Untergrund ist durch geeignete Maßnahmen zu unterbinden.

BOTAMENT® A 220 darf nur mit den in diesem Merkblatt angegebenen Additiven und Zuschlagstoffen versetzt werden.

BOTAMENT® A 220 ist während der Abbindephase vor direkter Sonneneinstrahlung oder Zugluft zu schützen. Verarbeitungsbedingt können an der Oberfläche der Deckschicht unter Umständen Farbunterschiede, Spachtelansätze oder Spuren vom Werkzeugeinsatz zurückbleiben.

Um optimale Ergebnisse zu erzielen, empfehlen wir eine baustellenspezifische Probeverarbeitung.

Das Sicherheitsdatenblatt steht Ihnen unter www.botament.com zur Verfügung.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts ist zu vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Schutzhandschuhe tragen. Information für Allergiker unter Telefonnr.: +49 (0) 20 41 10 19-0.

Anmerkung: Die hier gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Von den Angaben unserer Merkblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Ausgabe D-1907. Weitere technische Details entnehmen Sie bitte unseren technischen Merkblättern unter www.botament.com.
BOTAMENT® Systembaustoffe GmbH & Co. KG • Am Kruppwald 1 • D-46238 Bottrop